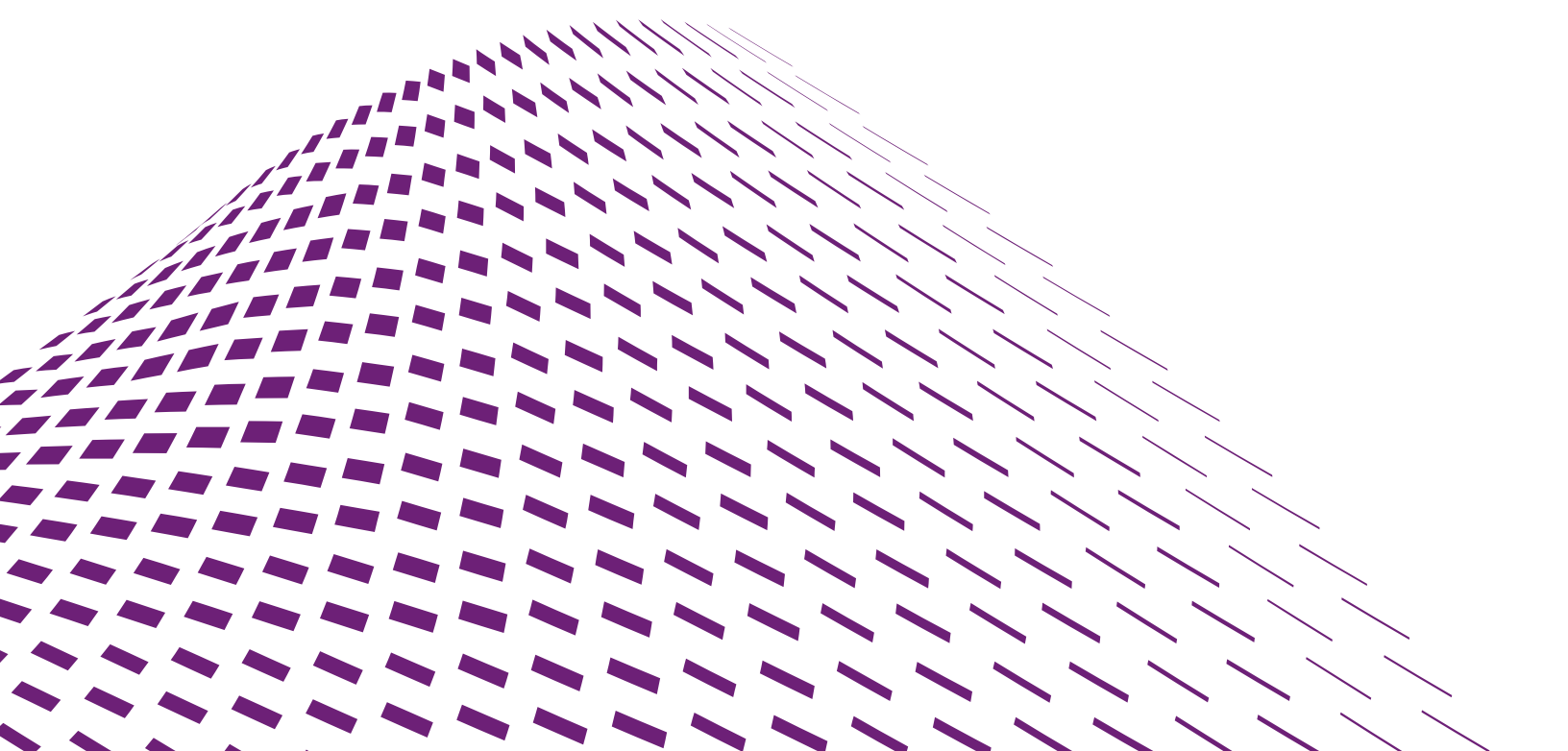


Die Integritätspolitik des Unternehmens			
Politik #	EI001	Zielgruppe	Alle Angestellten, Berater, Führungskräfte und Direktoren
Ausgabedatum:	01/01/2020	Genehmigt	Justitiar, Geschäftsführer

Die Integritätspolitik des Unternehmens

Original: 01/01/2020
Letztes Update: n. z.



1. Einleitung

Vertrauen ist einer der kostbarsten Vermögenswerte und zugleich einer der zerbrechlichsten. Bei LivaNova stellt unsere Integrität die Grundlage für dieses Vertrauen dar. Wir begehen keine bzw. lassen uns nicht in Bestechung oder Korruption verwickeln. Wir wollen dank der Qualität und den Leistungsmerkmalen der von uns gelieferten Produkte und Dienste erfolgreich sein und nicht, weil Kaufentscheidungen auf irgendeine Weise beeinflusst worden sind. Wir alle schätzen die Ehrlichkeit, Transparenz und Integrität in dem Unternehmen, für das wir arbeiten.

Jeder Direktor, leitende Angestellte, Mitarbeiter und Auftragnehmer, der für uns arbeitet, ist verantwortlich für die Umsetzung dieses Prinzips. Sollte ein Konflikt zwischen diesem Grundsatz und der lokalen Gesetzgebung auftreten, ist den strengeren Auflagen Folge zu leisten.

Jede Abweichung von diesem Prinzip muss vom Verantwortlichen für Ethik und Integrität genehmigt werden.

2. Bestechung

Was dies bedeutet

Als Bestechung gilt jede Zuwendung oder Vergünstigung, die mit der Absicht, Handlungen zu beeinflussen oder unlautere Vorteile zu verschaffen, angeboten, gewährt, verlangt oder erhalten wird. Bei Bestechung muss nicht unbedingt Bargeld im Spiel sein. Eine Verletzung dieser Prinzipien liegt auch dann vor, wenn das Bestechungsgeld letztendlich nicht bezahlt wird oder der Erfolg der Bestechung ausbleibt.

Weshalb dies wichtig ist

Wir unterliegen Gesetzen, die Bestechung verbieten. Bestechung setzt die Gesellschaft und die beteiligten Einzelpersonen erheblichen Sanktionen aus (einschließlich strafrechtlicher Ahndung). Sie erhöht die Geschäftskosten

Eine Bestechung bleibt eine Bestechung, auch wenn sie indirekt bezahlt wird (z.B. durch Dritte, wie Berater oder Vertriebshändler). Wir dürfen nicht auf andere abwälzen, was wir selbst rechtmäßig nicht tun dürfen.

und kann sowohl bei LivaNova als auch bei den Opfern erhebliche Schädigungen verursachen.

Wie wir dies tun

Unsere Regel ist einfach. Wir bieten, geben, verlangen oder akzeptieren weder finanzielle noch sonstige Vergünstigungen, um Vorteile zu erzielen. Dabei spielt keine Rolle, um welche Situation es sich handelt, wer daran beteiligt ist oder wie hoch das Bestechungsgeld ist. Wir fordern auch nicht von Dritten, dies für uns zu erledigen.

Wir leisten keine Beschleunigungszahlungen. Sollte jedoch eine Zahlung aufgrund direkter oder drohender Gefahr für die Sicherheit oder das Wohlbefinden einer Person geleistet werden müssen und keine Alternative verfügbar sein, kann eine solche Zahlung in Betracht gezogen werden, vorausgesetzt dass diese angemessen verbucht und sobald wie möglich dem Verantwortlichen für Ethik und Integrität gemeldet wird.

2. Vergünstigungen - Geschenke und Unterhaltung

Was dies bedeutet

Eine Vergünstigung ist eine Sache von Wert, die übergeben oder empfangen, jedoch vom Empfänger nicht bezahlt wird. Bei den Vergünstigungen kann es sich um Geschenke, Restaurantbesuche, Unterhaltung, Reisen und Unterbringungen oder andere Vorteile, wie das Angebot eines Arbeitsplatzes oder einer Gelegenheit für Familienmitglieder des Gegenübers handeln.

Weshalb dies wichtig ist

Vergünstigungen können als unangemessene Beeinflussung von geschäftlichen Entscheidungen wahrgenommen und als Bestechung angesehen werden. Der Eindruck, dass wir unethische Vergünstigungen gewähren oder annehmen, würde das Vertrauensverhältnis zu unseren Angestellten,

Eine Beschleunigungszahlung ist eine inoffizielle Zahlung, die getätigt wird, um routinemäßige Verwaltungsvorgänge zu beschleunigen. Manchmal wird sie auch als „Erleichterungszahlung“ oder „Schmiergeld“ bezeichnet.

Als Behördenvertreter gelten:

- Angestellte bei öffentlichen Unternehmen oder Beamte von Verwaltungs- oder Aufsichtsbehörden;
- Angestellte von internationalen öffentlichen Organisationen, wie den Vereinten Nationen, der Weltbank oder dem Internationalen Währungsfond;
- Vertreter politischer Parteien;
- Personen, die Aufgaben im Rahmen einer Bestellung, eines Amtes oder

Kunden, Geschäftspartnern und anderen Stakeholdern untergraben.

Wie wir dies tun

Gewisse bescheidene Vergünstigungen können gewährt werden, wenn:

- Diese von lokalen Gesetzen, Verordnungen oder den geltenden Verhaltens- und Geschäftsführungsrichtlinien zugelassen werden.
- Die Gewährung von Vergünstigungen nicht die interne Unternehmenspolitik des Empfängers verletzt.
- Die Vergünstigung in gutem Glauben, auf transparente Art und Weise gewährt oder empfangen wird, ohne an Bedingungen oder Erwartungen hinsichtlich einer Gegenleistungen verknüpft zu sein.
- Ein berechtigter Geschäftszweck für die Vergünstigung besteht.
- Die Begünstigung geschmackvoll, angemessen und übereinstimmend mit den allgemein akzeptierten Standards geschäftlicher Gefälligkeiten ist.
- Ferner müssen Beschaffenheit, Wert und Häufigkeit den Umständen, unter denen die Vergünstigung gewährt wird, und der Position oder Rolle des Empfängers angemessen sein.

Falls der Empfänger direkt oder indirekt Einfluss auf eine zukünftige oder momentan anstehende Geschäftsentscheidung hat, die sich auf die Interessen des Unternehmens auswirken werden, oder falls es sich beim Empfänger um einen Behördenvertreter handelt, ist besondere Vorsicht geboten.

3. Sponsoring, Spenden und Zuwendungen

Was dies bedeutet

Über das Sponsoring steht LivaNova ein Weg zur Stärkung und Förderung der Unternehmensmarke zur Verfügung. Das

einer Position innehaben oder ausüben, die auf der Basis von Sitten oder Gepflogenheiten eingerichtet wurden, einschließlich Mitgliedern von königlichen Familien und traditioneller Stammesführer;

- *Polizeibeamte und*
- *Kinder oder andere Verwandte von Behördenvertretern.*

Sollten Sie Zweifel darüber haben, ob eine Person als Behördenvertreter gilt oder ob es sich bei einer Einrichtung um ein öffentliches Unternehmen handelt, wenden Sie sich an den Verantwortlichen für Ethik und Integrität oder die Rechtsabteilung.

Sponsoring, Spenden und Zuwendungen, die sich an Angehörige von Gesundheitsberufen und Gesundheitsorganisationen richten, können zusätzlichen Regeln

Sponsoring umfasst Beiträge jeder Art für Veranstaltungen, Organisationen oder Institutionen, die einer dritten Partei gehören bzw. von dieser betrieben werden. Im Falle des Sponsorings besteht eine Erwartung, dass LivaNova eine Gegenleistung mit Geschäftswert im Sinne von Markenaufbau, Marketing oder Werberechten erhält.

Spenden und Zuwendungen geben LivaNova die Möglichkeit, eine gute Sache zu unterstützen, die unser Ansehen als verantwortungsbewusste Unternehmensbürger widerspiegelt. Der Empfänger kann eine Wohltätigkeits- oder andere Organisation sein, und bei der Spende oder Zuwendung kann es sich sowohl um Geldmittel als auch um Sachleistungen handeln. LivaNova erhält keine greifbaren Gegenleistungen, und eine finanzielle Evaluierung im Sinne der „Investitionsrentabilität“ solcher Maßnahmen ist nicht angemessen.

Weshalb dies wichtig ist

Sponsoring, Spenden und Zuwendungen können Probleme schaffen, wenn sie gewährt werden, um unlauteren Einfluss auf Geschäftsentscheidungen zu nehmen oder wenn sie an Bedingungen geknüpft werden. Diese können als Formen der Korruption wahrgenommen werden (zum Beispiel, wenn Sponsorengelder oder Spenden an eine scheinbar unabhängige dritte Partei erfolgen, die in Wirklichkeit jedoch in Verbindung zu einem Kunden oder Lieferanten steht).

Wie wir dies tun

Jede Art von Sponsoring, Spenden oder Zuwendungen:

- Dürfen nicht an Bedingungen geknüpft sein oder zur unlauteren Beeinflussung von Geschäftsentscheidungen bzw. der Erzielung von Gefälligkeiten angeboten oder vergeben werden;
- Müssen transparent und dokumentiert sein, sodass Empfänger, Wert und Zweck eindeutig kenntlich gemacht werden;

unterstellt sein. Bitte prüfen Sie die relevanten Prozeduren auf die jeweils geltenden Prozesse und Anforderungen.

- Müssen ein anerkanntes Überprüfungsverfahren durchlaufen;
- Müssen durch einen legitimen Geschäftszweck gerechtfertigt werden.

4. Betrug

Was dies bedeutet

Betrug ist vorsätzliche Täuschung, um unlautere oder rechtswidrige Gewinne zu erzielen. Dazu gehören Falschdarstellung, Fälschung von Dokumenten, Missbrauch von firmeneigenen Ressourcen oder Vermögenswerten und Geldwäsche. Dies kann zum Zwecke persönlichen Gewinns oder zum Vorteil Dritter erfolgen.

Weshalb dies wichtig ist

Betrug ist eine Straftat. Er kann bei LivaNova Verluste oder Schäden verursachen und den Ruf des Unternehmens schädigen.

Wie wir dies tun

Unsere Mitarbeiter dürfen bewusst keinen Betrug begehen, sich weder daran beteiligen noch darin verwickeln lassen.

Jeder einzelne ist verantwortlich für die Aufdeckung und Verhinderung von Betrugsversuchen. Wenn Sie andere dabei überraschen, tragen Sie die Verantwortung dafür, zu handeln und als gutes Beispiel voranzugehen, indem Sie entsprechende Anforderungen in Ihrem Zuständigkeitsbereich mitteilen und implementieren und indem Sie für transparente und präzise Buchführung sorgen, wozu die Überprüfung von Spesenabrechnungen, Zahlungsanforderungen und Rechnungen vor Leistung der entsprechenden Zahlung gehört.

5. Interessenkonflikt

Weitere betrügerische Tätigkeiten umfassen die Überhöhung von Rechnungen, die Abrechnung von nie erfolgten Ausgaben bzw. die Fälschung von Abrechnungen, Betrug bei der Verbuchung von Forderungen und Leistungen (z.B. die Teilung von Rechnungen, um Genehmigungsschwellen zu unterlaufen, fiktive Eingänge aus Verkäufen und Erstattungen, Manipulation von Verkäuferdaten und Schaffung falscher Verkäufer).

Was dies bedeutet

Ein Interessenkonflikt liegt vor, wenn eigene private Interessen denen von LivaNova zuwiderlaufen oder die Gefahr dafür besteht. Ein Interessenkonflikt kann unsere Objektivität bzw. Fähigkeit, unvoreingenommene Geschäftsentscheidungen zu treffen, beeinträchtigen - oder auch nur drohen, diese zu beeinträchtigen.

Weshalb dies wichtig ist

Die Art und Weise, wie wir uns bei unseren geschäftlichen Verhandlungen verhalten, wirkt sich auf unsere Reputation und das Vertrauen unserer Stakeholder aus. Durch die Ablehnung und Vermeidung von Interessenkonflikten senden wir eine klare Botschaft unseres Engagements für LivaNovas Integrität und unserer Entschlossenheit zu aufrechtem Handeln aus.

Wie wir dies tun

Im Verlauf einer Karriere kann es durchaus zu Gelegenheiten kommen, in denen ein realer oder potentieller Konflikt auftritt. Der Schlüssel zur Lösung dieses Problems besteht darin, unseren gesunden Menschenverstand zur Vermeidung von Situationen einzusetzen, in denen es zu konkreten oder mutmaßlichen Interessenkonflikten kommen kann. Manchmal werden wir nicht in der Lage sein, einen potentiellen Konflikt zu vermeiden, und dann ist es wichtig, diese Situation umgehend beim zuständigen Manager oder dem Verantwortlichen für Ethik und Integrität zu melden, sodass gemeinsam erörtert werden kann, wie angemessen und transparent mit der Situation umgegangen werden kann.

Wenn Sie andere Mitarbeiter beaufsichtigen, haben Sie die Pflicht, potentielle Interessenkonflikte zu erkennen und zu verhindern bzw., wenn diese bekannt gegeben werden und

Potentielle Interessenkonflikte können entstehen:

- Wenn Sie für eine externe Partei arbeiten, die Geschäfte mit LivaNova macht (oder dies potentiell tun könnte) oder ein Konkurrent ist. Dies umfasst Arbeit in jeder Form, wie Anstellung, Beratung, Consulting, Vermittlung, Tätigkeit als Direktor oder Verantwortlicher sowie ehrenamtliche Tätigkeiten.*
- Wenn Sie eine zweite Anstellung oder Nebentätigkeit haben, die zu einem Rückgang Ihrer Arbeitsleistung führt oder sich auf die Erfüllung Ihrer Pflichten bei LivaNova auswirkt.*
- Wenn Sie oder einer Ihrer Verwandten eine bedeutende oder mehrheitliche Beteiligung an einer externen Firma besitzt, die Geschäfte mit LivaNova macht (oder dies potentiell tun könnte) oder ein Konkurrent ist.*
- Wenn Sie einen Verwandten, Partner oder engen Freund als Angestellten,*

sich als unvermeidlich herausstellen, die in Ihrem Zuständigkeitsbereich auftretenden Konflikte zu managen.

Viele Konflikte lassen sich leicht vermeiden oder bewältigen, wenn sie umgehend gemeldet werden und richtig damit umgegangen wird.

- Auftragnehmer oder Berater verpflichten.*
- *Wenn Sie Einfluss auf die Evaluierung der Arbeitsleistung oder die Vergütung von Personen haben, die mit Ihnen verwandt sind oder eine Beziehung mit Ihnen haben.*

6. Schulung und Beaufsichtigung

Von Managern wird erwartet, dass sie dafür sorgen, dass ihre Mitarbeiter die Anforderungen dieser Unternehmenspolitik kennen, verstehen und mittragen. Angestellte sind dafür verantwortlich, alle verlangten Schulungen mit Bezug auf die Unternehmenspolitik fristgerecht zu absolvieren, und Manager sind dafür verantwortlich, dies sicherzustellen. LivaNova führt Routinekontrollen durch, um die Einhaltung der Unternehmenspolitik zu sichern.

7. Meldung von Verstößen

Sie haben jeden Verdacht auf Verstöße gegen die Unternehmenspolitik zu melden. Es gibt verschiedene Wege, auf ein Problem aufmerksam zu machen:

- Sie können mit Ihrem Manager reden
- Sie können mit einem leitenden Angestellten oder einer Führungskraft reden
- Sie können sich an den Verantwortlichen für Ethik und Integrität wenden
- Sie können sich an den Personalchef wenden
- Sie können sich an die Rechtsabteilung wenden

Falls Sie Ihre Besorgnis bei keiner der oben genannten Stellen ansprechen möchten, bietet unsere telefonische Helpline „Speak Up“ eine sichere und vertrauliche Stelle, um Besorgnisse mitzuteilen oder Fehlverhalten zu melden.

Meldungen von Verfehlungen werden stets ernst genommen und in Übereinstimmung mit dem Melde- und Untersuchungsverfahren nachverfolgt. Die Nachverfolgung erfolgt stets vertraulich, zeitnah und auf für alle beteiligten



Health innovation that matters

Parteien faire Art und Weise. Es wird dabei von keinerlei Schuldannahme ausgegangen. Es gehört fest zu LivaNovas Unternehmenspolitik, dass keine Form der Vergeltung gegenüber Personen, die in gutem Glauben Missstände melden, geduldet wird.

Jeder Verstoß gegen diese Politik kann zu Disziplinarmaßnahmen, bis hin zur Entlassung oder Kündigung des Arbeitsverhältnisses führen.